

Joachim Neusser gewinnt

„1. Portas und sport fink Cup“



Jürgen Reber, Geschäftsführer von sport fink in Mainz, links, präsentiert die glücklichen Gewinner des „1. Portas und sport fink Cup.“



Zahlreiche Zuschauer verfolgten die spannenden Wettkämpfe auf dem Rennradsimulator.

□ Mainz (jv) - Die Entscheidung fiel bei strahlendem Sonnenschein vor dem Hause „sport fink“ in Mainz, in der Stadthausstraße. Bei In einem spannenden Finale um den „1. Portas und fink Cup“ standen sich Joachim Neusser und Stefan Götz - beide aus Mainz - gegenüber. Mit hauchdünnem Vorsprung konnte sich der Joachim beim Rennradsimulatoren-Wettrennen gegen seinen Konkurrenten durchsetzen.

Auf den weiteren Plätzen landeten Andreas Arndt, 19jähriger Auszubildender aus Mainz, Daniel Kuhl, 18 Jahre, Schüler, Roland Bertram, Johannes Schick, Andreas Beierer und Gernot Raudis. Als schnellste Dame ging Karin Reinhard, 27jährige Studentin aus Mainz durch's Ziel.

Ein Riesenspaß und das Mit-

machen hat sich gelohnt. Für den Sieger gab's ein großes „Fitness-Paket“ im Wert von 1000 Mark. Für die Nächstplatzierten einen Jogging-Anzug, Polo-Hemden und Radfahrer-Trikots.



Joachim Neusser aus Mainz:
Er siegte und fuhr mit 45,39
Sekunden Bestzeit.